Diverse Berichte

Eingegangene Literatur.

1) L. Adamović, Die Pflanzenwelt Dalmations. Mit 72 Tafeln in Schwarzdruck. Leipzig 1911, Verlag von Dr. Werner Klinkhardt.

2) H. Cossmann, Deutsche Flora. 4. Aufl. Verlag von F. Hirt, Breslau. Preis: geb. M. 7,50.

3) P. Dannenberg, Zimmer- und Balkonpflanzen. 2. Aufl. Mit 38 Abbildungen. Verlag von Quelle & Meyer, Leipzig. Preis: geb. M. 1,25.

4) E. Erdner, Flora von Neuburg a. D. Augsburg 1911, Druck von J. Pfeiffer.

5) Handbuch für Naturfreunde. I. Band. Eine Anleitung zur praktischen Naturbeobachtung auf den Gebieten der Meteorologie, Geologie, Botanik und Blütenbiologie. In Verbindung mit Prof. Dr. O. Heineck, Dr. R. Karzel, Dr. E. Meyer und Prof. Dr. L. Weber herausgegeben von K. C. Rothe und Dr. Chr. Schroeder. XV und 285 Seiten 8°. Mit vielen Abbildungen. Kosmos, Gesellschaft der Naturfreunde, Stuttgart. Preis: geh. M. 3,50, geb. M. 4,20.

6) G. Hegi, Die Naturschutzbewegung und der schweizerische Nationalpark. Mit 18 Abbildungen. Zürich 1911, Verlag Art. Inst. Orell Füssli. Preis: M. 1,50.

7) C. Keller, Im Hochgebirge. Tiergeographische Charakterbilder. Mit 27 Abbildungen. Verlag von Quelle & Meyer, Leipzig. Preis: geb. M. 1,80.

8) E. Küster, Die Gallen der Pflanzen. Ein Lehrbuch für Botaniker und Entomologen. Mit 158 Abbildungen im Text. Leipzig 1911, Verlag von S. Hirzel.

9) G. Lindau, Die höheren Pilze (Basidiomycetes). (Kryptogamenflora für Anfänger, Bd. I.) Mit 607 Abbildungen im Text. Verlag von Julius Springer, Berlin. Preis: geh. M. 6,60, geb. M. 7,40.

10) J. P. Lotsy, Vorträge über botanische Stammesgeschichte, Band III, Cormophyta Siphonogamia, I. Teil. Mit 661 Abbildungen im Text. Jena 1911, Verlag von G. Fischer. Preis: M. 30,—.

11) W. Migula, Die Desmidiaceen. Eine Anleitung für Anfänger bei der Bestimmung der am häufigsten vorkommenden Formen. (Handbücher für die praktische naturwissenschaftliche Arbeit, Bd. VI.) 65 Seiten und 7 Tafeln. Lex. 8°. Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart. Preis: geh. M. 2,—, geb. M. 3,—.

12) Memorias do Instituto Oswaldo Cruz, Tome III, fasc. 1. Rio de Janeiro 1911.

13) M. Nußbaum, G. Karsten, M. Weber, Lehrbuch der Biologie für Hochschulen. Mit 186 Abbildungen im Text. Leipzig 1911, Verlag von W. Engelmann.

14) B. Plüss, Unsere Wasserpflanzen. Mit 142 Abbildungen. Freiburg 1911, Herder'sche Verlagsbuchhandlung. Preis: geb. M. 2,—.

15) E. G. Pringsheim, Die Reizbewegungen der Pflanzen. Mit 96 Abbildungen. Berlin 1912, Verlag von J. Springer.

16) A. G. Tansley, Types of British Vegetation. With 36 Plates and 21 Figures in the Text. Cambridge 1911, University press. Preis: Sh. 6,—.

17) W. Voss, Pflanzenzüchtung und Darwinismus. (Naturw. Zeitfragen, Heft 11.) Naturw. Verlag, Godesberg. Preis: M. 1,20.

18) H. Welten, Wie die Pflanzen lieben. Kosmos (Franckh'sche Verlagsbuchhandlung), Stuttgart. Preis: geh. M. 1,—, geb. M. 1,80.

19) F. Wigand, Mikroskopisches Praktikum. Mit Abbildungen. 160 Seiten. Naturw. Verlag des Keplerbundes, Godesberg-Bonn. Preis: M. 1,50.

20) G. Worgitzky, Lebensfragen aus der einheimischen Pflanzenwelt. Mit 15 schwarzen und 8 farbigen Tafeln, sowie 70 Abbildungen im Text. Verlag von Quelle & Meyer, Leipzig. Preis: M. 7,80.

21) O. Zacharias, Das Süßwasserplankton. 2. Aufl. Mit 57 Abbildungen im Text. Druck und Verlag von B. G. Teubner, Leipzig. Preis: geb. M. 1,25.

Die Zelle der Bakterien.

Vergleichende und kritische Zusammenfassung unseres Wissens über die Bakterienzelle. Für Botaniker, Zoologen und Bakteriologen. Von Dr. **Arthur Meyer**, o. Professor der Botanik und Direktor des botanischen Gartens und des botanischen Instituts der Universität Marburg. Mit 1 chromolithographischen Tafel und 34 Abbildungen im Texte. 1912. Preis: 12 Mark, geb. 13 Mark.

Inhalt: I. **Vorrede.** — II. **Die Umgrenzung der Eubakterien und die zu den Eubakterien zu rechnenden Gattungen.** — III. **Die Stellung der Eubakterien im Organismenreiche.** — IV. **Die Zelle der Bakterien.** 1. Die Größe der Bakterienzelle. 2. Allgemeines über den Bau der Bakterienzelle. 3. Der Zellkern. Historisches. Eigene Beobachtungen. 4. Das Zytoplasma. 5. Die Plasmodesmen. Allgemeines. Die Plasmodesmen der Bakterien. 6. Die Geißeln. Allgemeines. Die Geißeln der Bakterien. 7. Die Membran der Zellfäden, Oidien und Sporangien. Morphologie und Biologie der Membran. Die Chemie der Membran der Bakterien. 8. Die Zellsaftvakuole mit der sie umschließenden Vakuolenwand und andere Vakuolen. 9. Allgemeines über die organischen Reservestoffe. 10. Die Reservestoffkohlehydrate der Bakterien. Das Glykogen und das Iogen. Mikrochemie der Kohlehydrate. Vorkommen des Glykogens und Iogens bei den Bakterien. 11. Die Fette. Die Reservefette der höheren Pflanzen und der Pilze. Das Fett der Bakterien in chemischer Beziehung. Eigenschaften der Fettropfen der Bakterien. 12. Das Reserveeiweiß im weitesten Sinne, besonders das Volutin. 13. Die Schwefeleinschlüsse. 14. Der im Zytoplasma liegende Farbstoff der Purpurbakterien. Die Farbe der Bakterien. Das spektroskopische Verhalten der Farbstoffe der Purpurbakterien. Beziehungen zwischen dem Farbstoffe und der Reizbewegung der Purpurbakterien. Ist der Farbstoff der Purpurbakterien ein Chromophyll?

Die Ungleichwertigkeit und das Widerspruchsvolle der über die Bakterienzelle handelnden Arbeiten machten es nötig, daß ein Gelehrter, welcher die nötigen botanischen und zoologischen Vorkenntnisse besitzt und sich selbst eingehend mit der Morphologie der Bakterienzelle beschäftigt hat, daran ging, eine Sichtung des spröden Materials vorzunehmen. Es ist auf diese Weise in dem vorliegenden Werk eine grundlegende kritische Darstellung über das Wesen der Bakterienzelle entstanden, die für die verschiedensten Kreise der Naturforscher von besonderem Werte sein wird.

Grundlinien der Pflanzen-Morphologie im Lichte der Paläontologie.

Von Prof. Dr. **H. Potonié**, Vorsteher der Paläobotanischen Abteilung der Kgl. preuß. geologischen Landesanstalt. Mit 175 Abbildungen im Text. Zweite, stark erweiterte Auflage des Heftes: „Ein Blick in die Geschichte der botanischen Morphologie und die Perikaulom-Theorie." 1912. Preis: 7 Mark.

Aus dem Vorwort des Verfassers: Das Buch behandelt in seiner jetzigen Form nur Grundlegendes; für das Spezielle gibt es eine umfangreiche, treffliche Literatur.

Es ist aber nicht nur das Bestreben, die Gesamtbotanik in unserer Disziplin — also einschließlich der Paläobotanik — reden zu lassen, das mich zu einer eingehenderen Beschäftigung mit unserem Gegenstande veranlaßt hat, sondern ausgegangen ist mein Nachdenken über morphologische Probleme von der in ihr herrschenden Unlogik, die beseitigen zu helfen, meine ursprügliche Absicht war, eine Unlogik, die darin ihre Nahrung fand und findet, widerspruchsvoll auf der einen Seite in der Bahn der kritischen naturwissenschaftlichen Forschung mit ihren relativen Begriffen zu verfahren, auf der andern aber absolute Begriffe aufzunehmen.

Die Blitzgefährdung der verschiedenen Baumarten.

Von Dr. **Ernst Stahl**, Professor der Botanik in Jena. 1912. Preis: 1 Mark 80 Pf.

Inhaltsverzeichnis: Einleitung. I. Häufigkeit starker Blitzbeschädigung bei verschiedenen Baumarten. II. Ursachen der verschieden großen Blitzbeschädigung der einzelnen Baumarten. Substratbeschaffenheit und Blitzgefährdung. III. Eigenschaften der Bäume und Blitzgefährdung. IV. Oberflächenbeschaffenheit der Baumrinden. Benetzung der Baumrinden. V. Experimentelles. VI. Versuch einer Erklärung der verschieden großen Blitzgefährdung einiger verbreiteter Baumarten. Wenig gefährdete Bäume. Stark gefährdete Bäume. Bäume des Mittelmeergebietes. Blitzgefährdung tropischer Bäume. VII. Praktische Folgerungen. Literaturverzeichnis.

Soeben erschien:

Allgemeine Biologie

Von

Prof. Dr. Oscar Hertwig,

Geh. Rat, Direktor des anatomisch-biologischen Instituts der Universität Berlin.

Vierte umgearbeitete und erweiterte Auflage.

Mit 478 teils farbigen Abbildungen im Text.

1912. Preis: 19 Mark 50 Pf., in Halbfranz. gebunden 22 Mark.

Die vierte Auflage hat wieder zahlreiche Veränderungen und neue Zusätze erfahren. Trotz Kürzungen des Textes an vielen Stellen hat daher der Umfang des Buches um fast 4 Druckbogen zugenommen, wie auch die Zahl der Textfiguren von 434 auf 478 gestiegen ist. Geleitet von dem Wunsche, das Gesamtbild der allgemeinen Biologie noch weiter als in den vorausgegangenen Auflagen abzurunden und zu vervollständigen, hat der Verfasser verschiedene Abschnitte, wie die Wirkungen der β- und γ-Strahlen auf pflanzliche und tierische Gewebe, namentlich auf Eier und Samenfäden, oder das Überleben der Gewebe und die durch amerikanische Forscher ausgearbeitete Deckglaskultur, ferner ein größeres Kapitel über die jetzt vielerörterte Frage der Geschlechtsbestimmung ganz neu aufgenommen. Um den zahlreichen Fortschritten der biologischen Forschung in den letzten Jahren Rechnung zu tragen, hat die Lehre von den Chondriosomen, von der Chemotherapie, von dem Dimorphismus der Samenfäden und von den Heterochromosomen, von den Pfropfbastarden, von den Hormonen, von den sekundären Geschlechtscharakteren, von der Vererbung erworbener Eigenschaften, namentlich im Hinblick auf die Experimente von Tower, eine entsprechende Neubearbeitung und Erweiterung erfahren.

„Archiv f. Hydrobiol. u. Planktonkunde", 1911 (über die 3. Auflage): Von einem so umfangreichen und bedeutenden Werk, wie das vorliegende ist, kann kein Referat und keine noch so ausführliche Besprechung einen adäquaten Begriff geben. Wie der Gegenstand, den es behandelt, in jeder Hinsicht unerschöpflich ist, so trägt auch dieses monumentale Lehrbuch das Gepräge einer großartigen und nicht genug zu bewundernden wissenschaftlichen Leistung, die als eine Zierde der internationalen biologischen Literatur bezeichnet werden muß. Diesen Eigenschaften entsprechend hat das vorliegende Meisterstück einer zusammenfassenden Darstellung unserer Wissenschaft von der Zelle und ihrer Funktionen binnen zwei Jahrzehnten schon drei Auflagen erlebt. Die neueste, welche vor zwei Jahren erschien, trägt allen Fortschritten Rechnung, die in der Zwischenzeit gemacht worden sind. Dazu kommt noch die Einschaltung verschiedener neuer Kapitel, wie z. B. solche über die Elementarstruktur der Zelle, über die Reifeteilung, über natürliche und künstliche Parthenogenese, über Bastardierung, über Transplantation von Geweben, über die Struktur des Eies und über das biogenetische Grundgesetz. Ganz neu sind in dieser 3. Auflage die Kapitel über die Mendelschen Regeln, über die Chimären (Produkt von Transplantationsexperimenten) ued die Pfropfbastarde.

Aus der enormen Fülle des behandelten Stoffes, der in jedem einzelnen Kapitel dieselbe unvergleichlich lichtvolle Darstellung erfährt, kann kaum etwas im besonderen hervorgehoben werden. Trotzdem möchte ich auf die klassische Durchführung eines Vergleiches der Arbeitsteilung in der menschlichen Gesellschaft mit derjenigen im Organismus (S. 476—487) aufmerksam machen, die mir besonders wohlgelungen erscheint. Man dürfte kaum irgendwo in der wissenschaftlichen Literatur diese Analogie so klar, packend und überzeugend durchgeführt finden. Sehr wichtige Erwägungen und Hinweise enthält auch das 28. Kapitel („Ergänzende Bemerkungen" betitelt), worin über die Biogenesistheorie und das biogenetische Grundgesetz diskutiert wird. Dasselbe gilt von der Erklärung pflanzlicher und tierischer Form durch die Biogenesistheorie (29. Kapitel). Es liegt, wie schon gesagt, in dem Hertwigschen Werke ein Lehr- und Handbuch vor, welches für jeden, der sich produktiv mit biologischen Studien beschäftigt, als Wegweiser und Anreger unentbehrlich ist.

Prof. Dr. Otto Zacharias.

☞ Diesem Hefte liegen vier Prospekte bei: 1. vom Verlag **Quelle & Meyer in Leipzig**, betr. „**A. Nathansohn, Allgem. Botanik**"; 2. vom Verlag **Wilh. Engelmann in Leipzig**, betr. „**E. Rübel, Pflanzengeograph. Monographie des Berninagebietes**"; 3. u. 4. vom Verlag **Gustav Fischer in Jena**, betr. „**August Pütter, Vergleichende Physiologie**" und „**Handwörterbuch der Naturwissenschaften**".

Druck von Ant. Kämpfe in Jena.

Eingegangene Literatur.

1) C. Börner, Eine Flora für das deutsche Volk. R. Vogtländer's Verlag, Leipzig. Preis: geb. M. 6,80.

2) Cohn's Beiträge zur Biologie der Pflanzen. Herausgegeben von F. Rosen, Bd. IX, Heft 1. J. U. Kern's Verlag (Max Müller), Breslau. Enthält: B. Kabus, Neue Untersuchungen über Regenerationsvorgänge bei Pflanzen; H. Thiessen, Über die im Pflanzengewebe nach Verletzungen auftretende Wundwärme; R. Schaede, Zur Biologie einiger xerophiler Farne; K. Hecht, Studien über den Vorgang der Plasmolyse.

3) H. Cossmann, Deutsche Flora. 4. Aufl. Mit 884 Abbildungen. Breslau 1911, Verlag von Ferd. Hirt. Preis: geb. M. 7,50.

4) W. Gothan, Aus der Vorgeschichte der Pflanzenwelt. (Naturwiss. Bibliothek für Jugend und Volk. Herausgegeben von K. Holter und G. Ulmer.) Verlag von Quelle & Meyer, Leipzig. Preis: geb. M. 1,80.

5) R. T. Günther, Oxford gardens. Oxford 1912, Panker & Son.

6) P. Graebner, Die Entwicklung der deutschen Flora. Leipzig 1912, R. Voigtländer's Verlag. Preis: M. 2,—.

7) A. Guillermond, Les levures. Avec 165 figures dans le texte. Paris, Octave Doin et fils éditeur (Encyclopédie trientifique). 5 Frcs.

8) A. Heimerl, Schulflora von Österreich. Zweite verbesserte und vermehrte Auflage. Mit 1669 Abbildungen in 562 Figuren. Wien 1912, Verlag von A. Pichler's Witwe & Sohn. Preis: geb. M. 5,—.

9) G. Lindau, Kryptogamenflora für Anfänger. Bd. II: Die mikroskopischen Pilze. Mit 558 Abbildungen im Text. Verlag von Julius Springer, Berlin. Preis: M. 8,—.

10) R. Meißner, Die Schutzmittel der Pflanzen. (Naturwiss. Wegweiser, Serie A, Bd. XXV. Herausgegeben von K. Lampert.) Verlag von Stricker & Schröder, Stuttgart. Preis: geh. M. 1,—.

11) Fr. Meister, Die Kieselalgen der Schweiz. Mit 48 Tafeln. (Beiträge zur Kryptogamenflora der Schweiz, Bd. IV, Heft 1.) Bern 1912, Verlag von K. J. Weps. Preis: M. 16,—.

12) H. Miehe, Zellenlehre und Anatomie der Pflanzen. Mit 79 Abbildungen. (Sammlung Göschen.) Leipzig 1911, G. J. Göschen'sche Verlagshandlung. Preis: geb. M. —,80.

13) M. Möbius, Mikroskopisches Praktikum für systematische Botanik (I. Angiospermae). Mit 150 Abbildungen im Text. Verlag von Gebr. Bornträger.

14) A. Nathanson, Allgemeine Botanik. Mit 4 farbigen und 5 schwarzen Tafeln und 394 Abbildungen im Text. Leipzig 1912, Verlag von Quelle & Meyer.

15) M. Nordhausen, Morphologie und Organographie der Pflanzen. Mit 129 Abbildungen. (Sammlung Göschen.) Leipzig 1911, G. J. Göschen'sche Verlagshandlung. Preis: geb. M. —,80.

16) B. Plüss, Blumenbüchlein für Waldspaziergänger. 3. Aufl. Herder'sche Verlagshandlung, Freiburg. Preis: M. 2,20.

17) E. Rübel, Pflanzengeographische Monographie des Berninagebietes. Mit einer synökologischen Karte, einem farbigen Kunstdruck, 58 Vegetationsbildern und 20 Textfiguren. Leipzig 1912, Verlag von W. Engelmann. Preis: M. 8,—.

18) C. K. Schneider, Illustriertes Handbuch der Laubholzkunde. 12. (Schluß-) Lieferung. Mit 144 Abbildungen im Text. Jena 1912, Verlag von Gustav Fischer. Preis: M. 8,—.

Desgl. Register. Preis: M. 5,—.

19) F. Söhns, Unsere Pflanzen, ihre Namenerklärung und ihre Stellung in der Mythologie und im Volksaberglauben. 5. Aufl. Leipzig und Berlin 1912, Verlag von B. G. Teubner. Preis: M. 3,—.

20) Wünsche-Schorler, Die Pflanzen des Königreichs Sachsen. Zehnte, neubearbeitete Auflage. Mit einem Bildnis O. Wünsche's und 623 Abbildungen im Text. B. G. Teubner's Verlag, Leipzig. Preis: M. 4,80.

21) W. Zimmermann, Die Formen der Orchidaceen Deutschlands, Deutsch-Österreichs und der Schweiz. Kurzer Bestimmungsschlüssel. Berlin 1912, Selbstverlag des deutschen Apotheker-Vereins.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung

Jahr/Year: 1912

Band/Volume: 104

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: Diverse Berichte I-VII